



## Highlight des Monats Dezember 2024

# Scheinginseng

## Anpassung durch Evolution

*(Pseudopanax ferox)*  
Araliaceae

Im Suptropenhaus steht ein unscheinbarer Baum mit einer spannenden Evolutionsgeschichte: Der **Scheinginseng** (*Pseudopanax ferox*) ist eine endemische Art aus Neuseeland.

Unser Exemplar scheint durch die dornigen und steifen Blätter wie vertrocknet, aber dies sind nur die Jugendblätter des Scheinginsengs. Sobald der Stamm eine ausreichende Höhe erreicht hat, wachsen weichere, saftigere Laubblätter in mehreren Metern Höhe.

Eine Theorie für diese Heterophyllie (unterschiedliche Blattformen an einer Pflanze) ist eine Anpassung an den ausgestorbenen Moa. Der Moa war ein bis zu 4m großer, flugunfähiger Vogel in Neuseeland. Um sich vor dem Fraß durch diese Pflanzenfresser zu schützen, entwickelte der Scheinginseng im Jugendstadium harte, unattraktive Blätter. Über viele Generationen hinweg überlebten die Individuen, die nicht vom Moa gefressen wurden und sich fortpflanzen konnten.

